

## Überragende Künstler

Publikum begeistert: Musikwoche endet ‚fantasievoll‘



Fantasievoll hat die 31. Musikwoche Hitzacker mit der herausragenden Solistin Tianwa Yang, Violine, und dem Staatsorchester Braunschweig unter der Leitung von Albrecht Mayer begonnen.

Hitzacker (jst/bv). Fantasievoll hat die 31. Musikwoche Hitzacker mit der herausragenden Solistin Tianwa Yang, Violine, und dem Staatsorchester Braunschweig unter der Leitung von Albrecht Mayer begonnen. Ebenso fantasievoll endete sie am Sonntag mit einem furiosen Abschlusskonzert. Gemeinsam mit dem Göttinger Symphonie Orchester setzte der künstlerische Leiter der Musikwoche Hitzacker einen markanten Schlusspunkt unter das diesjährige Festival und ertete dafür langanhaltenden Applaus.

Die vom Dramaturgen Markus Bröhl programmatisch gestaltete Musikwoche Hitzacker stand in diesem Jahr erneut ganz im Zeichen eines musikalischen Genres, dem der ‚Fantasien‘. Die 15 Konzerte in den beiden Spielstätten St. Johankirche und dem Kulturzentrum Verdo in Hitzacker begeisterten das Publikum.

„Mit dem Oboisten Albrecht Mayer und den von Markus Bröhl fein ausgearbeiteten, aufeinander aufbauenden Programmen hat unsere Musikwoche noch einmal richtig an Fahrt aufgenommen. Wir haben großartige Künstler, genauso wie die Menschen

dahinter, kennen gelernt. Und auch ganz ruhige und besinnliche Momente hat es gegeben – eben so, wie man es sich für ein Festival wünscht“, beschreibt Dr. Dörte Schmieta, Vorsitzende des Fördervereins der Musikwoche Hitzacker, ihre Eindrücke. „Selten habe ich in so viele begeisterte Gesichter schauen dürfen. Mit Markus Bröhl hat Albrecht Mayer einen kongenialen Programmplaner an seiner Seite. Die beiden sind ein echter Glücksgriff für unser Festival.“

### Tolle Künstler und die Menschen dahinter kennengelernt

Auch Albrecht Mayer zeigte sich bewegt von der überaus positiven Publikumsresonanz seines zweiten Jahres als künstlerischer Leiter der Musikwoche Hitzacker: „Wir haben wieder hervorragende künstlerische Leistungen und mitreißende Konzerte bei der Musikwoche Hitzacker erlebt. Das wunderbare Publikum hat es mir und meinen großartigen Musikerfreunden, die in diesem Jahr zu Gast waren, gedankt. Die Konzerte waren



„Wir haben wieder hervorragende künstlerische Leistungen und mitreißende Konzerte bei der Musikwoche Hitzacker erlebt“: Der künstlerische Leiter Albrecht Mayer (r.) zeigte sich bewegt von der überaus positiven Publikumsresonanz seines zweiten Jahres als künstlerischer Leiter der Musikwoche Hitzacker. Fotos: Musikwoche

durchweg sehr gut besucht, der Applaus überwältigend. Das hat uns Musikern viel Energie gegeben.“

Neben Albrecht Mayer und der Geigerin Tianwa Yang wussten erstklassige Musiker wie die Sopranistin Anna Nesyba, der Bratscher Nils Mönkemeyer, der Cellist Eckart Runge, die Pianisten Boris Giltburg, Evgenia Rubinova, William YOUN und Jaques Ammon sowie der Cembalist Vital Julian

Frey das Publikum in dem zehnten Tag währenden Festival zu begeistern.

Der Dramaturgie der ersten beiden Jahre folgend, wird auch in Albrecht Mayers drittem Jahr als künstlerischer Leiter ein musikalisches Genre im Zentrum des Programms stehen.

Markus Bröhl hat für die 32. Musikwoche Hitzacker, die vom 2. bis 11. März 2018 stattfindet, das Thema „Nachtstücke“ gewählt. Wie-

der werden sich namhafte Künstler zu diesem Anlass in Hitzacker versammeln. Neben dem künstlerischen Leiter Albrecht Mayer werden unter anderem die vielfach ausgezeichnete Klarinetistin Annelien Van Wauwe, der Pianist Adam Laloum, das Trio Les Esprits sowie das NDR Kammerorchester, das aus Musikern des NDR Elbphilharmonie Orchesters besteht, 2018 in Hitzacker spielen.